



**Westfälische Hochschule**  
Gelsenkirchen - Bocholt - Recklinghausen  
Neidenburger Straße 43  
45897 Gelsenkirchen

**Tagesordnung 31.07.2019:**

1. Begrüßung
2. Formalien (15 Min.)
  - a. Beschluss über die Tagesordnung
  - b. Protokoll der Sitzung vom 20.02.2019
3. Eingänge und Mitteilungen (5 Min.)
4. Berichte der Ausschüsse (45 Min.)
  - a. Haushaltsausschuss
  - b. Öffentlichkeitsausschuss
  - c. Kontaktausschuss
  - d. Personalausschuss
  - e. Satzungsausschuss
  - f. Sanktionsausschuss
  - g. Härtefallausschuss
  - h. AkaFö Verwaltungsrat
  - i. AStA berichtet
5. AStA Wahlen
  - a. Kultur GE (60 Min)
6. Ausschussumbesetzung (45 Min)
7. AStA Antrag: Würdigung der Kultur-Referenten (10 Min.)
8. FSV Wirtschaftsrecht Antrag: Mitgliedschaften (10 Min.)
9. AStA Antrag: Antrag auf Bonuszahlung für Stellv. Vorsitz BOH (10 Min.)
10. AStA Antrag: Darlehensniederschläge (10 Min.)
11. FSV Wirtschaftsingenieurwesen Antrag:  
Veränderungen im Fachbereich 8 – neuer Name, neue Studiengänge (10 Min.)
12. FSV Wirtschaftsingenieurwesen Antrag:  
Antrag auf Auszahlung SB-Mittel 18/19 nach FSV-Auflösung (15 Min.)
13. StuPa-Antrag: Diskussion über AStA-Vorstand (60 Min.)
14. AStA Antrag: Anträge auf Abwahl
  - a. Sport RE (30 Min.)

**Michael Frieg**

Präsident - Studierendenparlament

**Simone Dahl**

Stellv. Präsident - Studierendenparlament

**Nico Dalka**

2. Stellv. Präsidentin - Studierendenparlament

- b. Kultur RE (30 Min.)
- 15. AStA Antrag: Antrag auf Verlagerung von Befugnissen laut HWVO §20 (15 Min.)
- 16. (NF) AStA Antrag: Haushaltsnachtrag 18/19 (15 Min.)
- 17. Sonstiges (5 Min.)
  - a. Termin nächste Sitzung 05.09.2019 um 14:00 in Bocholt

NF – Nach der Frist eingegangen



## Protokoll zur 3. Sitzung des Studierendenparlaments am 31.07.2019

**Beginn: 14:10 Uhr**

**Ende: 21:50 Uhr**

**Teilnehmer/innen StuPa:** Michael F., Nico D., Simone D., Thomas B, Alex S., Phil M., Michèle K., Robin M., Jonathan W., Franziska B. (ab 14:33 Uhr), Patrick R. (ab 15:45 Uhr), Rocco E. (ab 16:30 Uhr)

**Teilnehmer/innen AStA:** Laura B., Viviane S., Robert W., Jasmina W., Dimitrij J., Jordana H., Danara T., Sandra S., Marvin H., Lucas K.

**Teilnehmer/innen Gäste:** Thomas S., Laura N., Marco B., Maximilian B., Adrian D., Timo v.M.

### 1) Begrüßung

Der Präsident Michael Frieg eröffnet die Sitzung am 31.07.2019 um 14:10 Uhr.  
Das Studierendenparlament ist mit 9 von 17 Mitgliedern beschlussfähig.

### 2) Formalien

#### a) Beschluss über die Tagesordnung

9	Ja
0	Nein
0	Enthaltung

Die Tagesordnung wurde einstimmig angenommen.

#### b) Protokoll der Sitzung vom 19.06.2019

Änderungen im Protokoll:

- 4a) Bücher der FSV Chemie sind nur geprüft und an die FSV zurückgegeben worden.
- 4c) gem. eventuell ausschreiben
- 4c) einheitliche Schreibweise der FSVen, des StuPa und des AStA
- 4f) Genderkonform
- 4g) Satz etwas umschreiben in „wurden bereits an die Referenten für Soziales und Integration weitergeleitet.“
- 4i) Schreibweise von Einslive-Party in „1LIVE Charts-Party“ ändern
- 6) Namen der Referenten ausschreiben. Susi in Susanna S. ändern
- 7) „hierbei handelt es sich um die Buchungssoftware“ ersetzen durch „Dies ist ein Problem mit der Buchungssoftware“
- Änderungen zum Haushaltsplan von Dimitrij:  
Titel 119 Vermischte Einnahmen: Der Negative Wert ergibt sich aus den Zahlen unserer Buchungssoftware. Hierbei wurden scheinbar Buchungen getätigt, die zur Änderung der Planung gedacht waren jedoch von der Software falsch übernommen wurden. Da

es sich hierbei um Wert handelt die ein Jahr alt sind und von mir nicht geändert werden können wurden diese wie geprüft übernommen.

Titel 126 Pfand Schließfächer: Der Titel ist theoretisch durchlaufend. Die Zahlungen sind jedoch HHJ übergreifend. Die Ausgaben setzten sich aus den geplanten Einnahmen addiert mit den bereits eingenommenen Pfandgeldern zusammen.

Titel 211 Darlehnsrückflüsse: Es handelt sich hierbei wirklich um einen Tippfehler. Der Wert für HVA18/19 beträgt 3.000,00€.

Titel 302 Zinseinnahmen: Hier wurde bewusst der Wert von 100,00€ angesetzt. Bei der Erstellung habe ich mit verschiedenen Werten gearbeitet. Vor Anpassung des aktuellen Haushaltsplans waren diese ebenfalls bei 100,00€ und die Ist Werte des HHJ 16/17 betragen 88,23€. Dies hat zu der Entscheidung geführt den angesetzten Wert zu wählen.

Titel 323 Erweiterungs- und Sonderrücklagen: Eine Vermögensübersicht zu erstellen war meine eigentliche Planung. Nach Anfrage bei Frau Rausch wurde mir mitgeteilt, dass diese erst zum Ende des HHJ erstellt wird. Daher bin ich davon ausgegangen, dass ich diese Nachreiche. Mein aktueller Stand ist, dass die Erweiterungs- und Sonderrücklagen das doppelte des geplanten Betrages aufweisen und hier auch lediglich für den Ausgleich bei der Planung gedacht sind, da zum Beispiel die geplanten 205.206,00 des aktuellen HHJ noch nicht genutzt wurden.

Titel 510 Bauvorhaben/Umbaumaßnahmen: In diesem Titel sind sämtliche verbliebenen Zahlungen für das Volleyballfeld in Bocholt zzgl. 1.500,00€ für die geplante Tischtennisplatte in Recklinghausen berücksichtigt.

Titel 512 Geschäftsbedarf: Hier soll für HVA19/20 tatsächlich 3.000,00€ stehen.

8	Ja
0	Nein
1	Enthaltung

Das Protokoll wurde mit Änderungen angenommen.

### 3) Eingänge und Mitteilungen

Im AStA ist Alexander F. (Kultur GE) zum 01.08.19 zurückgetreten.

Wir haben bald einige (reguläre) Austritte für den Standort BOH:

HoPo	September	[Monja W. (tritt nicht mehr an)]
Stellv. Vorsitz	Oktober	[Annika W.]
Soziales	Dezember	[Susanna S.]

Ansonsten gibt es keine weiteren Eingänge und Mitteilungen.

### 4) Berichte der Ausschüsse

#### a) Haushaltsausschuss

- GE: Zur Prüfung bzw. an FSV zurück: JPR, E-Technik, Maschbau,
- RE: Zur Prüfung bzw. an FSV zurück: W-Ing, MolBio
- BOH: Zur Prüfung bzw. an FSV zurück: Bionik

## b) Öffentlichkeitsausschuss:

- Bei den Pullis gibt es freie Hand zum neugestalten. Dies soll bis zur nächsten Sitzung geschehen. Es wird eine „Massenbestellung“ angestrebt, um die Kosten zu senken und für die jeweils neuen StuPa-Mitglieder sofort Pullis zur Verfügung zu haben. Die Kosten belaufen sich pro Pulli (inkl. Druck) auf 16,95€.
- Homepage: EDV muss noch etwas eintragen bzw. freischalten
- Logo umgestalten, um bessere Lesbarkeit zu bekommen
  - Laura B. fragt ob das Logo allgemein bleibt. Dies wurde durch Phil M. bestätigt.
  - Robert W. fragt nach Werbung für die Wahlen, Gremienwahlen und AStA-Stellen.
    - Michèle K. meint, dass eher das Image des AStA gestärkt werden müssen und verweist auf die letzte Sitzung.
- Es muss ein Treffen des Öffentlichkeitsausschuss des StuPas und den Öffentlichkeitsreferenten des AStA geben.
- Robert W. gibt noch einmal zur Erinnerung, dass die Wahlen letztes Jahr sehr schlecht liefen und dass man es nicht auf diese Art und Weise machen kann. Es wäre sehr gut, wenn man dies schon frühzeitig auf dem Schirm hätte und nicht erst 2 Monate vorher. Auch im Hinblick auf Schalten der Werbung.

## c) Kontaktausschuss

- BOH: Bei Inf-Tech ist Annika ausgetreten und Johannes neuer HoPo-Referent. Es kam dort noch einmal die Frage bzgl. der Mitfinanzierung des Paint-Ball-Events auf, welche aber geklärt werden konnte.  
Bei der FSV Wings BOH sind viele Erstis dabei und müssen die FSV neu organisieren. Dementsprechend planen Sie erst zum nächsten Semester ihre ersten eigenen Events. Unter anderem das Ersti-Grillen mit den anderen FSVen am Standort und einen Kochkurs. Weiterhin haben Sie dem AStA bei diversen Veranstaltungen geholfen.
- RE: Es gab Sitzungen bei den FSVen MolBio und Chemie. Hier gab es interne Rücktritte aber insgesamt herrscht eine gute Stimmung. Es wurde eine Nachbesprechung des SummerJams gemacht und eine Vorbesprechung der SemesterEnd-Party.
- GE: Bei den FSVen JPR und MaschBau ist alles gut.

## d) Personalausschuss

- Viele Austritte am Standort BOH (Bekanntgabe AStA-Sitzung)
  - Robert W. (Öffentlichkeit) hofft durch die Ersti-Taschen Werbung für den AStA machen zu können.
- Die nächsten Ausschreibungen sind:
  - Stellv. Vorsitz RE (ab sofort)
  - HoPo GE (ab sofort)
- Wahlleitung wird auf der zur nächsten Sitzung ausgeschrieben und gewählt

## e) Satzungsausschuss

- Treffen mit dem AStA-Vorstand bzgl. der AStA-GO geplant.
  - Es wurde kurzfristig abgesagt und muss so schnell wie möglich nachgeholt werden.
- Als nächstes wird die Wahlordnung bearbeitet.
  - Hierzu hatte Sandra S. auf der konstituierenden Sitzung einen Antrag gestellt und ihn zurückgezogen im Hinblick auf schnelle Bearbeitung.

- Der AStA beschwert sich über den Ablauf der Prüfungen der Ordnungen, denn es wurde schon im März gesagt, dass dies geschehen muss.
- Michael F. will durchsetzen, dass die Wahlordnung schnell bearbeitet wird.

*Franziska B. betritt um 14:33 Uhr die Sitzung.*

**f) Sanktionsausschuss**

- Es gibt nichts neues.

**g) Härtefallausschuss**

- nicht anwesend

**h) Akafö-Verwaltungsrat**

- nicht anwesend

**i) AStA berichtet**

- ZQVK-Anträge (Skripte + Taschen) sind angenommen worden.
- Es gab Bewerbungsgespräche für einen neuen Präsidenten der Hochschule
- Ersti-Taschen sind in Planung
- Hochschule – Am „Tag der Lehre“ kann teilgenommen werden.
- Es gibt eine Arbeitsgruppe „Diskriminierung“ welche im August das 1. Treffen hat.
- Es gibt einen Emscher-Lippe-Gipfel, hierzu gibt es auf der nächsten Sitzung nähere Informationen)
- Beim Vorstandstreffen wurde beschlossen, dass eine Stelle zusätzlich verteilt werden sollte.

**5) AStA-Wahlen**

**a. Kultur GE**

- Bewerberin Laura N. – Gespräch/Befragung beginnt um 14:40 Uhr
- Bewerber Thomas S. – Gespräch/Befragung beginnt um 14:50 Uhr

*15:10 Uhr: Das StuPa und der AStA sprechen nun über das Bewerbungsgespräch.*

*15:25 Uhr: Das StuPa ist mit 10 von 17 Mitgliedern beschlussfähig.*

1	Laura N.
9	Thomas S.
0	Enthaltung

Thomas S. nimmt die Wahl an.

Es gibt einen sehr wichtigen Hinweis seitens des AStA-Vorstandes und des StuPa-Präsidiums: Bei Gesprächen mit einem Bewerber (Vorstellung und anschließende Fragerunde) verlässt keiner den Raum. Dies ist respektlos gegenüber dem Bewerber.

*Die Sitzung wird von 15:35 Uhr bis 15:45 Uhr pausiert.*

*Partick R. betritt um 15:45 Uhr die Sitzung.*

*Das StuPa ist mit 11 von 17 Mitgliedern beschlussfähig.*

## 6) Ausschussumbesetzung

Es treten Franziska B. und Alexander S. ab dem 01.08.19 aus dem StuPa aus.

Beide treten mit sofortiger Wirkung aus ihren Ausschüssen zurück. Somit müssen die Ausschüsse Personal, Haushalt und Sanktion neu besetzt werden.

Es kommt die Frage auf, ob man den Sanktionsausschuss auflösen sollte, da hier noch keine Lösungen erarbeitet wurden. Der Ausschuss wird nicht aufgelöst, aber die freie Stelle nicht neu besetzt.

### Personalausschuss:

Michael F. stellt sich zur Wahl.

11	Ja
0	Nein
0	Enthaltung

Michael F. nimmt die Wahl an.

### Haushaltsausschuss:

Kai S. wird zur Wahl vorgeschlagen. Dies wird ihm per Telefon von Michael F. mitgeteilt.

10	Ja
0	Nein
1	Enthaltung

Kai S. nimmt die Wahl an.

## 7) AStA Antrag: Würdigung der Kultur-Referenten

Nach der Vorstellung des Antrages von Robert gibt es einige Fragen, welche in der nachfolgenden Diskussion erläutert bzw. geklärt wurden.

- Patrick stellt die Frage ob dies steuerlich abgeklärt wurde.
- Robert verneint dies.
- Dimitrij sagt, dass es eine Freipauschale von 200€ gibt, ansonsten würde es als 450€ Job laufen.
- Michèle fragt ob die drei einen Bonus bekommen haben.
- Laura sagt, dass sie nur für das Campus Fest einen bekommen haben.
- Robert meint hierzu, dass die Boni ein anderes Thema seien und man ja nur 200€ pro Monat verteilen dürfe.
- Patrick wirft ein, dass 50€ bei den Boni nicht überschritten werden dürfen.
- Thomas fragt die beiden anwesenden Kultur-Referenten wie deren Bauchgefühl bzgl. des Umfangs der 1LIVE Charts Party ist.
- Marvin und Lucas sagen, dass die Planung und Party nicht ohne war und sie seit Januar daran waren.
- Daraufhin meinte Robert, dass unabhängig von der Planung die Referenten immer alles gemacht haben und dass dies nun auch honoriert werden solle.
- Franziska findet, dass dies nicht großartig diskutiert werden muss.
- Dimitrij zitiert Marvin von vor ein paar Wochen „theoretisch bräuchte jeder Kulti mind. 200€“.

- Sandra ist voll bei dem Antrag, allerdings gibt sie zu Bedenken, dass sie sich die 1LIVE Charts Party selbst aufgeladen haben. (Sollte man nur im Hinterkopf behalten).
- Laura zieht einen Vergleich mit extra Personaleinstellung, welche 250€ kosten würde. Außerdem lebt der AStA von Eigeninitiative und findet den Antrag gerecht.

10	Ja
0	Nein
1	Enthaltung

Der Antrag ist angenommen worden.

*Rocco E. betritt um 16:30 Uhr die Sitzung.*

*Das StuPa ist mit 12 von 17 Mitgliedern beschlussfähig.*

### 8) FSV Wirtschaftsrecht Antrag: Mitgliedschaften

- Rocco fragt in die Runde, ob wir darüber überhaupt abstimmen müssen.
- Sandra findet es schade, dass keiner von der FSV anwesend ist, um den Antrag vorzustellen. Die FSV ist schon ELSA-Mitglied und sie hat die Befürchtung das sich nicht viel ändern wird aus der HoPo-Referenten Seite.
- Robin sagt zu Rocco, dass es eine schwierige Sache ist, er aber auch versteht warum das genehmigt werden soll durch den StuPa.
- Michael gibt vom Vorsitz weiter, dass die Landesvertretung eine Bestätigung vom StuPa benötigen.
- Nico findet die Idee gut ein Netzwerk zu anderen FSV aufzubauen.
- Robin findet, ob dann viel oder wenig gemacht wird von der FSV unabhängig vom Antrag ist.
- Sandra sieht die Nichtanwesenheit der FSV als nicht allzu großes Interesse der FSV.
- Thomas hingegen findet die Abwesenheit in Ordnung, da alles im Antrag erklärt und aufgelistet wurde. Und da es hier um kein Geld geht sieht er darin kein Problem.
- Franziska sieht es als Gewinn an, da mit anderen mehr in Kontakt getreten werden kann.

12	Ja
0	Nein
0	Enthaltung

Der Antrag ist angenommen worden.

### 9) AStA Antrag: Antrag auf Bonuszahlung für Stellv. Vorsitz BOH

Michèle erklärt den Antrag kurz. Danach ist die Diskussion freigegeben.

- Dimitrij sagt, dass es nicht für alle einen Bonus gegeben hat. Johannes hat 40€ und Susanna 20€ bekommen.
- Robert findet dies schwierig, da das Aufgabengebiet eines stellvertretenden Vorsitzenden das Besetzen der freien Stellen bei Veranstaltungen beinhaltet. Als stellvertretender Vorsitzender ist



- man sowieso überall involviert und da die Aufwandsentschädigung deswegen auch höher ist als bei normalen Referenten ist dies schon Bonus genug.
- Laura sieht das Unterstützen als selbstverständlich in der Position an und findet diesen Antrag deshalb schwierig.
  - Thomas fragt über welchen Betrag gesprochen wird.
  - Rocco meint das es eventuell 50€ sein können mit Berufung auf die GO.
  - Michèle sagt, dass es nicht um die Höhe geht, sondern um Wertschätzung der Arbeit.
  - Sandra schließt sich da an und meint, dass man neben der Aufwandsentschädigung von 300€ auch eine solche Arbeit honorieren sollte.
  - Laura gibt zu bedenken, dass so etwas ihre Aufgabe ist.
  - Patrick pflichtet Laura und Robert bei und findet, dass die Wirkung für später mehr Wert als Geld hat.
  - Michael findet, dass sie damit sehr viel Zeit verbracht und viel investiert hat.
  - Viviane fragt die anwesenden Kultur-Referenten nach deren Meinung.
  - Marvin kann alles verstehen, findet aber auch das sie mehr bekommt als andere und möchte sich enthalten.
  - Franzi zeigt auf, das im Antrag steht „undankbare Sachen“. Aber dies ist doch genau ihre Aufgabe vor Ort, dies ist ihr Job.
  - Thomas regt an, dass dies ja eine Veranstaltung der Hochschule war und somit nicht in ihr Tätigkeitsfeld fällt.
  - Patrick stellt aber auch klar, dass die Veranstaltung vom AStA begleitet wird und das sie 1200€ mehr als die anderen Referenten bekommt.
  - Robert fragt wo das Ganze hinführen soll. Was ist das für eine Wirkung, wenn der Stellvertreter mehr macht. Es gibt bzw. Stellvertreter, die nicht machen bzw. gemacht haben und trotzdem das Geld bekommen haben. Es ist moralisch nicht vertretbar. WO wäre denn dann das Ende? Nur noch arbeiten, wenn es Boni gibt? Man kann ja symbolisch ein Geschenk machen.
  - Franziska fragt was verwerflich daran wäre, wenn man symbolisch einen kleinen Geldbetrag bekommt. Und wäre das nicht besser als ein Geschenk zu geben?
  - Laura fände dies falsch dem Team gegenüber.
  - Rocco fragt sich, wo da die Grenze ist. Er gibt zu bedenken, dass wenn wir hiermit einen Präzedenzfall schaffen, woher sollen wir das ohne Wissen der Tätigkeit entscheiden.
  - Sandra bezieht sich auf Franziskas Aussagen und meint das es nicht um das Geld geht. Es geht um den Beschluss das etwas gemacht wird als Anerkennung.
  - Franziska findet, dass dies auch vom AStA hätte an uns getragen werden können
  - Sandra stellt klar, dass Susanna damit bezwecken will, dass die Arbeit von Annika (welche dieselbe Tätigkeit gemacht hat) honoriert wird.
  - Franziska weist auf die unterschiedlichen Positionen im AStA hin.
  - Patrick gibt zu bedenken, dass man dies dann auch bei anderen Referenten machen muss.
  - Thomas fragt den Vorstand über eine Regelung der Bonuszahlung von deren Seite, um keinen Präzedenzfall zu schaffen.
  - Laura spricht sich dagegen aus, da dies genau die Aufgaben eines Stellvertreters sind.
  - Dimitrij und Viviane stimmen Laura zu.
  - Franziska fragt in die Runde ob Annika das überhaupt möchte.

*Nico, Jonathan und Phil verlassen um 17:00 Uhr die Sitzung.*

- Michèle überlegt ob man vom StuPa nicht einfach eine Danksagung schreiben könne. Den Rest könne der AStA selbst machen.
- Marvin findet bei Antragsannahme müsse der gesamte Vorstand genauso „belohnt“ werden, da diese auch geholfen haben.
- Rocco schließt sich an.
- Viviane fragt worüber noch diskutiert wird da sie nichts wollen.

*Nico, Jonathan und Phi betreten um 17:10 Uhr die Sitzung.*

- Simone stellt einen Antrag auf Beendigung der Diskussion.

7	Ja
0	Nein
5	Enthaltung

Der Antrag ist angenommen worden.

Abstimmung über den eigentlichen Antrag:

0	Ja
10	Nein
2	Enthaltung

Der Antrag ist abgelehnt worden.

- Robert appelliert an die persönliche Dankeskultur.

## 10) AStA Antrag: Darlehensniederschläge

Dimitrij arbeitet zurzeit die Altlasten auf und ist über die beiden Darlehen gestolpert.

Antrag Dezember 2014

12	Ja
0	Nein
0	Enthaltung

Der Antrag ist angenommen worden.

Antrag Februar 2015

12	Ja
0	Nein
0	Enthaltung

Der Antrag ist angenommen worden.

### 11) FSV Wirtschaftsingenieurwesen Antrag:

#### Veränderungen im Fachbereich 8 – neuer Name, neue Studiengänge

Thomas erklärt noch einmal kurz den Antrag. Hier werden 3 Studiengänge aus einem bestehenden Studiengang geschaffen. Das StuPa muss noch bestimmen wer diese neuen Studiengänge vertritt.

Zwei von den Neuen heißen nicht mehr W-Ing. Und durch den Antrag soll nun die Namenänderung beschlossen werden.

- Viviane fragt wieso unter 3b) Fachschaft steht.
- Patrick sagt das es keine Kurzform gibt.
- Rocco regt an, dass man das WingLog weglassen sollte, denn kein anderer Studiengang hat dies. Es muss nur in der Satzung der Studierendenschaft so stehen.

12	Ja
0	Nein
0	Enthaltung

Der Antrag ist angenommen worden.

### 12) FSV Wirtschaftsingenieurwesen Antrag:

#### Antrag auf Auszahlung SB-Mittel 18/19 nach FSV-Auflösung

Thomas erklärt den Hintergrund des Antrages und biete an, die alten Unterlagen aus dem Büro zu holen allerdings hat er keinen mehr der diese unterschreiben kann.

- Patrick fragt ob es Nachweise gibt über einen Geldfluss.
- Thomas erklärt das die Vorgänge seitens der Hochschule als abgeschlossen gelten.
- Laura gibt eine Anregung für das StuPa. Man solle das aktuelle Buch prüfen und wenn dies ohne Beanstandung ist könne man einen Beschluss fassen ob es rückwirkend ausgezahlt werden soll.
- Michèle sagt, dass die FSV Chemie auch Unterlagen, welche nicht vollständig waren, eingereicht und mit der Erklärung und den richtigen Ausführungen hat und diese wurden dann ausgezahlt.
- Robin gibt an, dass er diese mit Patricia geprüft wurden.
- Patrick fragt ob es einen Prüfbericht ans StuPa gab.
- Robin sagt, dass die Prüfung nicht dafür da ist an den Pranger gestellt zu werden und es wurde ja daraus gelernt.
- Viviane fragt ob man dies über den Haushaltsausschuss klären kann.
- Franziska sagt, dass man aus Fehlern lernen kann und dass das aktuelle Buch geprüft werden soll.

*Pause von 15 min, damit der Haushaltsausschuss sich das aktuelle Buch ansehen kann.*

- Der Haushaltsausschuss spricht sich für eine Auszahlung aus.
- Michèle fragt ob dadurch nicht andere auf den gleichen Sinn kommen.

- Franziska fragt auf welcher Grundlage dies geschehen soll.
- Michèle meint aus dem gleichen Problem.
- Simone erklärt, dass dieser Antrag ja gezielt auf einen bestimmten Zeitraum anspielt und mit der Vorgeschichte der Auflösung keine andere FSV so einen Antrag stellen würde. Sie erklärt sich bereit, die vorhanden alten Unterlagen bis zur nächsten Sitzung zu prüfen.

9	Ja
2	Nein
1	Enthaltung

Der Antrag ist angenommen worden.

Michael stellt einen Antrag auf Nichtöffentlichkeit.

12	Ja
0	Nein
0	Enthaltung

Der Antrag ist angenommen worden.

*Die Nichtöffentlichkeit wird hergestellt.*

### **13) StuPa-Antrag: Diskussion über AStA-Vorstand**

#### **14) AStA Antrag: Anträge auf Abwahl**

- Sport RE**
- Kultur RE**

Michael stellt einen Antrag auf Öffentlichkeit.

12	Ja
0	Nein
0	Enthaltung

Der Antrag ist angenommen worden.

*Die Öffentlichkeit wird hergestellt.*

*Nico verlässt die Sitzung um 21:15 Uhr.*

Um den Antrag unter Punkt 15 zu beschließen, muss es eine Formulierungsänderung geben da das Präsidium kein Ausschuss ist und somit keine eigenständige Befugnis hat. Dies zieht eine Ausschussbildung nach sich.

Der Ausschuss wird „Präsidiumsausschuss“ genannt und mit der Aufgabe der Stundung der Darlehen belegt. Der Ausschuss wird automatisch vom aktuellen Präsidium des StuPa besetzt.

12	Ja
0	Nein
0	Enthaltung

Der Antrag ist angenommen worden.

#### 15) AStA Antrag: Antrag auf Verlagerung von Befugnissen laut HWVO §20

Dimitrij erklärt den Antrag kurz. Es werden Darlehen vergeben und wenn die Darlehensnehmer nicht zahlen können, wird eine Stundung beantragt. Da die Stundung und auch die Niederlegung eines Darlehens vom StuPa beschlossen werden muss, ist die Bearbeitungszeit recht lange. Zurzeit obliegt die Stundung der Darlehen beim AStA-Shop, dies darf aber ohne StuPa-Beschluss nicht gemacht werden. Um die Bearbeitungszeit zu verkürzen soll eine Verlagerung der Befugnisse erfolgen.

Durch den neu gewählten Präsidiumsausschuss könnte dies nun schneller gehen.

10	Ja
0	Nein
1	Enthaltung

Der Antrag ist angenommen worden.

*Pause der Sitzung von 21:20 Uhr bis 21:30 Uhr.*

*Nico betritt um 21:30 Uhr die Sitzung:*

Der Antrag unter Punkt 16 ist nach der Frist eingegangen.

Soll dieser Antrag auf der heutigen Sitzung bearbeitet werden?

12	Ja
0	Nein
0	Enthaltung

Der Antrag ist angenommen worden.

#### 16) (NF) AStA Antrag: Haushaltsnachtrag 18/19

- Patrick merkt an, dass die Ausgabe VRR (104) fehlt.
- Dimitrij sagt, dass dies erst nächsten Monat kommt. Der 4er Titel fehlt auch noch, aber er habe noch einen Monat Zeit, um das vollständig zu machen.

11	Ja
0	Nein
1	Enthaltung

Der Antrag ist angenommen worden.

### 17) Sonstiges

- a) Es ist gerade noch ein Antrag von Annika W. per Mail eingegangen. Diese Mail sollte eigentlich schon vor der Sitzung ankommen, allerdings gab es wohl technische Probleme beiderseits.

Soll der Antrag auf der heutigen Sitzung noch behandelt werden?

0	Ja
12	Nein
0	Enthaltung

Der Antrag wird auf der nächsten Sitzung am 05.09.2019 in Bocholt behandelt.

- b) Termin der nächsten Sitzung: 05.09.2019 in Bocholt.

Der Präsident Michael Frieg schließt die Sitzung um 21:50 Uhr.

Simone Dahl  
Protokoll

Michael Frieg  
Präsident